

# Gildemeister, Eberhard

Stand: 11.12.2025

<b>Geburtsdatum:</b>	19. Juli 1897
<b>Sterbedatum:</b>	03. Juni 1978
<b>Geburtsort:</b>	Bremen
<b>Sterbeort:</b>	Bremen
<b>Wirkorte:</b>	Bremen
<b>Tätigkeit:</b>	Architekt

## Biographische Anmerkungen

Sohn des Architekten Eduard Gildemeister (1848-1946); Bruder des Architekten Hermann Gildemeister (1891-1984); nach dem Architekturstudium in Darmstadt 1927 Mitarbeiter im Büro des Architekten Rudolph Jacobs in Bremen; gewann 1928 mit seinem Bruder Hermann den 1. Preis beim Architekturwettbewerb für das Verwaltungsgebäude der Nordwolle in Bremen (später Haus des Reichs, seit 1945 Sitz des Finanzsenators); weitere Bauten: 1937 Werkssiedlung der Rolandsmüchel, nach dem 2. Weltkrieg Wohnhäuser im Lehnhof in St. Magnus, zahlr. Kirchen und Gemeindezentren, darunter die rembertikirche; Umbau des Forsthauses Heiligenberg in Bruchhausen-Vilsen; Gasthof in Neuharlingersiel

## Biographische Quellen

Wortmann (1988), S. 88-89

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [123655064](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 20.08.2014